

Zuchterfolg mit Chrysoptera (Plusia) c-aureum.  
=====

Von Hermann Kaufmann, Aalen

Die im Mai eingetragenen Raupen von Chrysoptera (Plusia) c-aureum (siehe Seite 45/46 dieser Mitteilungen) hatten sich am 5. Juni alle in gleicher Weise - durch Zusammenziehen eines Blättchens - eingesponnen. Die Puppen sind insofern interessant, als die Brust- und Flügeldecken grün, der Rücken zuerst gelbbraun, später schwarzbraun ist. Dies ist durch das sehr feine, weiße Gespinst hindurch gut zu erkennen. Am 1. 6. bemerkte ich schon, daß auch die Flügelzeichnung sichtbar wurde und am 13. 6. saßen gegen 8<sup>00</sup> Uhr morgens die ersten geschlüpften Falter von Chrysoptera c-aureum im Zuchtkasten, kopfabwärts auf dem Gespinst. Nach 10<sup>00</sup> Uhr schlüpfte kein Falter mehr. Bis zum 16. 6. schlüpfen von 26 eingetragenen Raupen 22 gute und 2 verkrüppelte Falter; die letzteren kamen aus einem Doppelgespinst, 2 Puppen waren vertrocknet. Im ganzen erhielt ich 15 Männchen und 7 Weibchen; das war ein guter Zuchterfolg. Parasitiert war keine von den eingetragenen Raupen. Die Falter variieren in Zeichnung und Größe nur ganz geringfügig.

Am 5. Juni war ich im Wental und stellte dort mehrere größere Standorte von *Thalictrum aquilegifolium*, teils an düsteren, teils an sonnigen Stellen fest, ohne jedoch Raupen von Chrysoptera c-aureum daran zu finden. Auch die Suche an den dort häufigen Akeleipflanzen blieb erfolglos.

Für Mitteilungen über Funde dieses bei uns seltenen Falters oder seiner Raupen und Puppen wäre ich dankbar.

Anschrift des Verfassers:

Hermann Kaufmann

708 Aalen

Gmünder Str. 86

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 1966

Band/Volume: [1\\_1966](#)

Autor(en)/Author(s): Kaufmann Hermann

Artikel/Article: [Zuchterfolg mit Chrysoptera \(Plusia\) c-aureum 61](#)